

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 12. Juli 1932

Nachlass Faulhaber 10014, S. 135,136

Stand: 19.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 12. Juli. Reverend O'Gorman aus Canada, [*Über der Zeile:* „Ottawa,“] mit Empfehlungsschreiben seines Erzbischofs, kommt von Dublin, will die Vertreter der Katechetik sprechen, Göttler, Götzl, Zinkl, Anger kloster. Ich schreibe eine Karte, daß er vorgelassen wird und auch in die Schule darf.

Dr. Michl von Rom zurück - hat dort die Examina gemacht, drei Jahre in zwei Jahren, dazu Vorarbeit für seinen Doktor. Sehr abgearbeitet. Als Kooperator nach Forstenried.

Freiin Künsberg - will beim Veronika bund eintreten, und eine Empfehlung haben. War in Frankfurt, soll sich von dort eine Empfehlung geben lassen.

// Seite 136

Professor Rheinfelder überbringt das Heft der Illustrazione Vaticana, worin er einen Artikel zu meinem vierzigjährigen Priester jubiläum geschrieben hat. Am Schluß sehr gekürzt. Über den Dom und Corpus-Christi-Feier. Im Vertrauen daß Christkönig in Paris auf dem Montmartre eine Zusammenkunft der Cardinäle.

Nuntius Vassallo: Westermayr schrieb als Geheim kämmerer, dazu Gasparri, er möge sich bei mir bedanken. Ich möge erklären, wieviele copie [*Ital. „Exemplare“*] des Catechismus in Latein oder in Deutsch: Zwanzig deutsche. Mein vierzigjähriges Jubiläum: Ich feiere nicht - Aber ich danke für ein Gebet. In der Illustrazione Vaticana stehe zu wenig. In Landshut in der Bauernversammlung habe Schäffer politisch gesprochen, er habe Held sein Bedauern ausgedrückt, nun an Ritter schreiben „für den Fall“ - ich will es übernehmen. Was ich von der Lage halte: Die Pfarrer sind optimistischer als ich für das Land, aber es wird die Gewalt, der Terror kommen.

Als erster Prälat Pfaffenbüchler. Dankt für Sanctissimum an die Schwestern in Landshut. Zum Priester jubiläum. eine Mozzetta, Talar und zur persönlichen Verfügung in bar übergeben [*Nicht lesbar*] 15.

Heute früh ein Beamter mit Ausweis im Hause: Er muß die Keller untersuchen, ob bombenfest. Für den Fall, daß ein Gas angriff käme. - Er suchte dann immer wieder zu beruhigen.